



18. Wahlperiode

Drucksache 18/5189

HESSISCHER LANDTAG

Antrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

betreffend

Posch muss Wort halten - volle Transparenz bei Auftragsvergaben

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag missbilligt, dass Minister Posch seine zuletzt am 13. September 2011 gegenüber dem Hessischen Landtag bekräftigte Zusage nicht eingehalten hat, „den zuständigen Ausschuss über die Ergebnisse der Evaluation der Konjunkturprogramme zu informieren und danach die Entscheidung [über die Fortführung der erhöhten Vergabegrenzen] zu treffen.“.
2. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, das Versäumte unverzüglich nachzuholen und die Ergebnisse der Evaluation der Konjunkturprogramme dem Wirtschafts- und Verkehrsausschuss jetzt vorzulegen. Dabei ist insbesondere auch auf die Wirkung der im Zuge der Konjunkturprogramme erhöhten Schwellenwerte für freihändige Vergaben und beschränkte Ausschreibungen einzugehen.
3. Der Landtag bekräftigt, dass die Fortentwicklung des Vergaberechts maßgeblich an den Zielen orientiert werden muss, die Vergabe öffentlicher Aufträge fair und transparent zu gestalten, den Wettbewerb zu stärken und Korruption so weit irgend möglich auszuschließen.
4. Der Landtag stellt darüber hinaus fest, dass in Hessen eine Modernisierung des Vergaberechts und insbesondere seine Ergänzung um ökologische und soziale Kriterien überfällig sind.
5. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, die Entscheidung über die Fortführung der erhöhten Vergabegrenzen nach der Befassung des Landtags zu überprüfen. Im Kontext angekündigter weiterer Veränderungen vergaberechtlicher Vorschriften ist diese Entscheidung in eine systematische Weiterentwicklung des Vergaberechts einzubinden.

Wiesbaden, den 24.1.2012

Der Fraktionsvorsitzende
Tarek Al-Wazir